

PRESSEDIENST

Moltkestraße 42 . 51643 Gummersbach . Altbau A1-23

Telefon 02261 88-1213 E-Mail iris.trespe@obk.de

Fax 02261 88-972-1213 Internet: www.obk.de

22.05.2017: Viele Anregungen mitgenommen: FachKraftWerk Oberberg unterstützt Arbeitgebermarketing

Seite 1/4

Wie überzeuge ich etablierte Fachkräfte von mir? Darüber informierte FachKraftWerk Oberberg heimische Unternehmerinnen und Unternehmer

Oberbergischer Kreis. Erfahrene und qualifizierte Fach- und Führungskräfte für sich zu gewinnen, ist schwieriger geworden. Zu diesem Ergebnis kommen rund 25 Unternehmerinnen und Unternehmer, die sich in der Veranstaltungsreihe Fachkräfte konkret bei [FachKraftWerk Oberberg](#) informiert haben.

Während sich Bewerberinnen und Bewerber bis vor Kurzem noch bei ihrem Wunschbetrieb exzellent präsentieren mussten, um die begehrten Anstellungen zu erhalten, haben sich die Positionen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern inzwischen umgekehrt: Die Fachkraft wählt heute sehr kritisch den zukünftigen Arbeitgeber aus; Unternehmen befinden sich plötzlich in der Bewerberrolle und sind oft mit völlig neuen Fragen konfrontiert.

Die oberbergischen Arbeitgeber tauschten sich in der Halle 32 darüber aus, wie sich Unternehmen erfolgreicher auf dem Bewerbermarkt platzieren können.

"Viele kleine oder mittelständische Unternehmen sind relativ unbekannt - dabei in ihrem Markt jedoch führend. Dieser besonderen Position müssen sie sich oft erst bewusst werden und die damit verbundenen Stärken auch den potentiellen Arbeitnehmern vermitteln", sagt Beate Fiedler, Kreis- und Regionalentwicklung des Oberbergischen Kreises.

Das Thema Arbeitsplatzsicherheit kann bei Traditionsunternehmen, die bereits seit Jahrzehnten erfolgreich auf dem Markt sind, zum wichtigen Argument für Fachkräfte werden, die eine neue Herausforderung suchen und sich beruflich verändern wollen. Ein gutes Angebot zur Kinderbetreuung oder Weiterbildungsmöglichkeiten in Unternehmen sollten beispielsweise als Werbemaßnahmen genutzt werden.

Weitere Beispiele für ein professionelles Bewerbermanagement - auch über Online-Portale - gab es aus der Unternehmerpraxis von [Peer Bieber](#). Der Experte für Arbeitgeber-Strategien regt unter anderem an, dass Fachmitarbeiter ihre Tätigkeit im Unternehmen in einem Video präsentieren und über die sozialen Netzwerke kommunizieren.

Die Resonanz der teilnehmenden Unternehmerinnen und Unternehmen auf die Veranstaltung von FachKraftWerk Oberberg reichte von "viele Anregungen mitgenommen" bis zu "hervorragend".

Die Pressemitteilung verfügt über Links zu den Original-Fotos in hochauflösendem Format. Sämtliche Nutzungsrechte (vgl. §§ 31 ff. UrhG) an den zur Verfügung gestellten Bildmaterialien liegen gemäß § 43 UrhG bei dem Oberbergischen Kreis. Der Oberbergische Kreis räumt Ihnen für Ihre Berichterstattung an den Bildmaterialien ein einfaches Nutzungsrecht gemäß § 31 Abs. 2 UrhG ein. Als Bildquellennachweis ist die Bezeichnung „Foto: OBK“ zu verwenden. Die zusätzliche Nennung einer natürlichen Person als Urheber gemäß § 13 Satz 2 UrhG entfällt, da diese Regelung in Anwendung des § 43 UrhG zurücktritt. Diese Regelung gilt nicht bei anders gekennzeichneten Bildquellen.



Über besseres Marketing in eigener Sache informierten sich Unternehmerinnen und Unternehmer im Rahmen der Veranstaltungsreihe Fachkräfte konkret. (Foto: OBK) [Link auf Original-Bild](#)



Beate Fiedler, Kreis- und Regionalentwicklung, motivierte die Teilnehmenden unter anderem dazu, sich die Stärken ihres Unternehmens bewusst zu machen. (Foto: OBK) [Link auf Original-Bild](#)



Praxistaugliche Beispiele lieferte Referent Peer Bieber. (Foto: OBK) [Link auf Original-Bild](#)



Die Fachveranstaltung führte zum angeregten Austausch der Unternehmerinnen und Unternehmer. (Foto: OBK) [Link auf Original-Bild](#)

Wenn Sie in unseren Presseverteiler aufgenommen werden möchten, schicken Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten an pressestelle@obk.de.